

249. 121. 111
wenn auch und man kann nicht den richtigen Abstand
nehmen, ist barmherzig sehr von Engländer in der Sprache
zu lesen.

Wenn die Zeit der Wandlung in diesem Sinne
Anstellung geben ist mit dem besten bei dem
Zinsigen Stückpreis zu nehmen, sollen jedoch irgend
ein Zufall das Stück auf dem Markt zu stehen
ist über das Stück nicht mehr gefällig sein, so
Anstellung zu geben jedoch nicht
muss bald sein zu lesen, für den ausgenommen

John Miller

John Miller
ist ein junger, hat die Maria Silber Lute gezogen
ist es zu lesen mit zu bringen.





JAN 11
1887



St. Stockwollgebohren Wien
St. Stockwollgebohren St. Stockwollgebohren 807
Herrn Franz von Szepeszy

Magistrats Rath

WIEN
31. MAI

ganz bei dem k. k. Hof
im k. k. Hofkanzlei
am 31. Mai 1807

Festh



Wien am 30^t May 1837

Euer Hochwohlgebohren!

Habe ich hiemit die Ehre anzuzeigen daß ich das Bild für die Kirche in der Josephstadt in Pesth glücklich beendet und bereits zur öffentlichen Besichtigung in dem fürstlich Schwarzenbergischen Palais aufgestellt, ich habe es zwar noch nicht öffentlich kund gegeben da ich wünsche daß vom Publikum diese Woche kein zu großer Andrang ist, weil ~~der~~ mehrere hohe Personen in dieser Zeit es ansehen wollen.

Ich freue mich sehr daß Sie den Vorsatz haben der Aufstellung hier Ihre Gegenwart zu schenken damit Sie Zeuge der Theilnahme sind welche man hier allgemein daran nimmt und wie sehr man sich freut daß von Pesth ein solcher Auftrag an einen Winer Künstler ergangen, von denjenigen Personen welche mein Werk in meinem Attelier gesehen hat es bisher eine gute Aufnahme gefunden und muß ich erst das vox populi erwarten, das Ganze macht einen imposanten Eindruck, nur ist der Salon in welchem es aufgestellt etwas kurz und man kann nicht den nöthigen Abstand nehmen, ich brenne daher vor Begierde es in der Kirche zu sehen.

Über die Zeit der Sendung und meiner Reise und Aufstellung hoffe ich mit Ihnen selbst bey Ihrem Hierseyn Rücksprache zu nehmen, sollte jedoch irgend ein Zufall diese Reise nach Wien verhindern so bitte ich über diesen Punkt mir gefälligst eine schriftliche Mittheilung zu geben jedoch hofft Sie gewiß recht bald hier zu sehen

Ihr dankbar ergebenen

Kupelwieser

Herrn Heinrich Müller bitte ich anzuzeigen daß das Maria Hilfer Bild begonnen ist und ich es hoffe mitzubringen.

./.

S. Hochwohlgebohren

Wien

(Pesth?) 2. Juni 837.

Herrn Franz von Szepessy

Magistrats Rath

große Bruckgasse
im Barkfriederschen
Hause l. Stok.

in

Pesth

WIEN

31.MAI

